

1531 - Schmalkalden

Martin Luther beteiligt sich 1531 in Schmalkalden an den Verhandlungen der evangelischen Fürsten, die ein gegenseitiges Bündnis zur Verteidigung gegen einen möglichen Angriff des Kaisers schließen.

1529 - Marburg

1529 treffen sich Martin Luther und der Schweizer Reformator Huldreich Zwingli in Marburg zum Gespräch über die Lehre vom Abendmahl.

1530 - Coburg

1530 verfolgt Martin Luther von Coburg aus die Geschehnisse des Augsburger Reichstages.

1521 - Worms

Auf dem Reichstag zu Worms wird Martin Luther 1521 vom Kaiser als Ketzer verurteilt. Zwar darf Luther die Stadt unter freiem Geleit verlassen, doch er gilt fortan als vogelfrei - jeder darf ihn töten.